

Prof. Dr. Friedrich Sommer

Prof. Dr. F. Sommer • LS BWL XII • 95440 Bayreuth

Postanschrift:
Universität Bayreuth
95440 Bayreuth

Besucheradresse:
Zapf-Gebäude, Haus 1, Raum 1.2.20
Nürnberger Straße 38
95448 Bayreuth

Telefon: 0921/55-4681
E-Mail: friedrich.sommer@uni-bayreuth.de

Bayreuth, 19. März 2020

Vorübergehende Nutzung von Thomson Reuters EIKON als Substitut für Thomson Reuters Datastream

Liebe Studierende,

das Unternehmen „Refinitiv“ (früher: Thomson Reuters) hat sich dankenswerterweise auf unsere Anfrage bereiterklärt, für die Zeit der „Corona-Schließung“ Zugänge für die Software Thomson Reuters EIKON in der Form zur Verfügung zu stellen, dass Sie auch von zu Hause darauf zugreifen können. Thomson Reuters EIKON ist ein extrem umfassendes Paket, das u. a. sämtliche Inhalte unserer Datenbank Thomson Reuters Datastream (und tatsächlich noch viel mehr) enthält. Die Lizenzen sind zunächst befristet auf den 16. Mai 2020.

Wir können Refinitiv nicht genug danken, weil die „Off-Campus“-Lizenzen normalerweise hoch bepreist sind. Ich habe mich verpflichtet, dass wir die Lizenzen nur für akademische und nicht etwa kommerzielle Zwecke einsetzen. Drei Personen können jeweils gleichzeitig zugreifen. Dies entspricht der Anzahl gleichzeitiger Zugriffe, die wir auch „regulär“ zur Nutzung von Datastream auf dem Campus hätten.

Die Zugangsdaten für EIKON können Sie unter dem folgenden Link mit Ihrer Nutzerkennung und Ihrem regulären Passwort abrufen:

https://www.ub.uni-bayreuth.de/de/digitale_bibliothek/datenbanken/Datastream/index.html.

Die Handhabung von EIKON ist allerdings (zunächst) etwas anders, als Sie sie von Datastream kennen. Deshalb bemühe ich mich, die einzelnen Schritte der Installation möglichst nachvollziehbar zu beschreiben:

1. Installation der Client-Software

- a) Sollten Sie Thomson Reuters Datastream auf Ihrem Rechner installiert haben, empfehle ich Ihnen, die alte Software vor der Installation des neuen Clients zu deinstallieren.
- b) Gehen Sie auf die Website <https://customers.thomsonreuters.com/eikon/>.
- c) Klicken Sie „Sign in & Download“ an.
- d) Geben Sie im folgenden Fenster die Zugangsdaten (s. o.) ein und klicken Sie auf „Sign in“. WICHTIG: Bitte wählen Sie keinesfalls (!) „Sign me in automatically“ aus – dazu unten mehr.

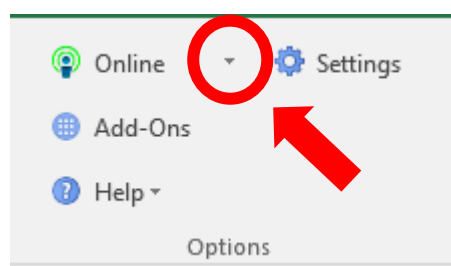
- e) Lesen Sie im nächsten Fenster die Lizenzvereinbarungen und klicken Sie auf „Accept“, wenn Sie bereit sind, diese zu akzeptieren.
- f) Im nächsten Fenster geben Sie „Germany“ als „primary location“ ein und klicken auf „Download“.
- g) Im nächsten Fenster (falls dieses bei Ihnen geöffnet wird) klicken Sie auf „Exit“, nicht auf „Start Product“.
- h) Die heruntergeladene exe-Datei führen Sie sodann aus und folgen den Anweisungen auf dem Bildschirm. Aus eigener Erfahrung kann ich berichten, dass diese exe-Datei unproblematisch ist (eigene Erfahrung mit inzwischen mehreren Rechnern). Trotzdem muss ich der Vollständigkeit halber darauf hinweisen, dass die Rechts- und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät und ich persönlich keine Verantwortung für mögliche Beschädigungen, bspw. von Hard- und Software, durch die Datei übernehmen.

Nach dem Ausführen der exe-Datei und dem Abschluss der Installation wird die „originäre“ EIKON-Software geöffnet. Diese können Sie zwar nutzen, aber die meisten von Ihnen werden sicherlich das Excel-Add-In nutzen wollen. Dies führt Sie zu einer Oberfläche, die so gut wie baugleich mit der von Datastream ist. Aus diesem Grund empfehle ich Ihnen, die EIKON Software nicht weiter zu beachten und direkt wieder zu schließen. Nachfolgend wird beschrieben, wie Sie das Excel-Plug-In einrichten können.

2. Plug-In für Excel

In Excel können Sie EIKON so einrichten, dass Sie letztlich die Ihnen bekannte Oberfläche von Thomson Reuters Datastream erhalten. Die Schritte dazu beschreibe ich nachfolgend:

- a) Nach dem ersten Excel-Start sollten Sie im Menüband den neuen Reiter bzw. das neue Ribbon „Thomson Reuters“ vorfinden. Sollte das nicht der Fall sein, klicken Sie bitte → Datei → Optionen → Add-Ins. Dann finden Sie unten bei „Verwalten“ Excel-Add-Ins, wo Sie auf „Los...“ klicken und dann alle Positionen aktivieren, in denen „Thomson Reuters“ vorkommt. Dies wiederholen Sie bei „Verwalten“ erneut bei COM-Add-Ins. Dann sollten Sie das neue Ribbon sehen.
- b) Im neuen Ribbon klicken Sie auf „Sign in“ und geben die o. g. Zugangsdaten ein.
- c) In dem Ribbon Thomson Reuters finden Sie in der Rubrik „Options“ das Feld „Add-Ons“. Klicken Sie auf „Add-Ons“. Dort wählen Sie alle Positionen aus, indem Sie jeweils auf „Enable“ klicken. Die einzelnen Positionen werden nach und nach auf „Restart Required“ springen. Schließen Sie bitte das Add-Ons Fenster, nachdem alle Positionen auf „Restart Required“ stehen, beenden Sie Excel und starten es neu.
- d) Nun sehen Sie das zusätzliche Ribbon „Thomson Reuters Datastream“ – dieses enthält genau die Elemente, die Sie aus dem bisherigen Thomson Reuters Datastream kennen, nur das Design unterscheidet sich leicht.
- e) Klicken Sie im Ribbon „Thomson Reuters“ erneut auf „Sign in“, um sich anzumelden.
- f) Nun stehen Ihnen die Funktionalitäten von Datastream – wie gewohnt – im Ribbon „Thomson Reuters Datastream“ zur Verfügung.
- g) Bitte denken Sie immer (!) daran, sich nach Ihren Arbeiten in Datastream unmittelbar auszuloggen, indem Sie auf den Pfeil neben „Online“ klicken und dann auf „Sign out“ gehen:



3. Wichtige Regeln für die gleichzeitige Nutzung

Wir haben nur 3 gleichzeitige Zugänge, es kann also zu mehr potentiellen Nutzern kommen als Zugänge verfügbar sind. Wenn Sie sich einloggen, kann es also sein, dass Sie darauf hingewiesen werden, dass schon jemand mit diesem Zugangsnamen angemeldet ist. Deshalb gehen Sie dann bitte NICHT (!) auf „Sign in“, sondern versuchen es mit einem anderen Zugangsnamen oder zu einer späteren Zeit. Ansonsten werfen Sie eine Kommilitonin oder einen Kommilitonen aus der Software. Es kann – aus eigener Erfahrung berichtet – ausgesprochen frustrierend sein, wenn man in einer langen Abfrage unterbrochen wird. Deshalb seien Sie bitte hier sehr rücksichtsvoll.

Dies ist auch der Grund, weshalb der Klick bei „Sign me in automatically“ verheerend ist. Er bewirkt, dass Sie mit den eingegebenen Daten immer sofort angemeldet werden, wenn Sie Excel starten. Dadurch würden Sie einen Zugang quasi permanent blockieren.

Aus langjähriger Erfahrung mit EIKON kann ich aber sagen, dass die Anzahl der Zugänge bei etwas gegenseitiger Rücksichtnahme, die hin und wieder auch mal etwas schwerer fällt, nicht zu wesentlichen Engpässen führt, nur diese Rücksicht ist erforderlich.

Für Rückfragen stehe ich per E-Mail gerne zur Verfügung.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß und Erfolg mit Thomson Reuters EIKON!

Beste Grüße

Ihr

Friedrich Sommer